



im Fokus

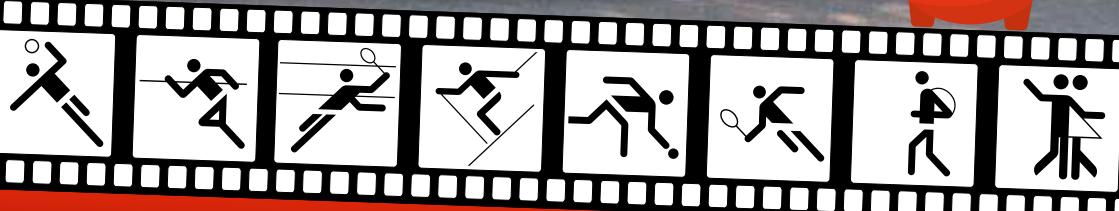
Vereinszeitschrift der TSG 1861 Kaiserslautern



General-
versammlung
am
14. November
2024



Crowdfunding-Projekt...
Das Zauberwort für
unseren Biergarten!





Baufinanzierungen gibt es wie Sand am Meer.

**Wir sieben aus über
200 Banken die beste
Baufinanzierung für
Sie heraus.**

Wir beraten Sie gerne bei allen Fragen rund um Ihren Immobilien-Wunsch. Melden Sie sich bei unserem Baufinanzierungsteam telefonisch unter **0631 3636-6444** oder per Mail an kredite@sparkasse-kl.de



Weitere Informationen finden Sie unter
sparkasse-kl.de/baufinanzierung

Wer vergleichen lässt, findet besser!



**Sparkasse
Kaiserslautern**



Sehr geehrte Mitglieder der TSG 1861 Kaiserslautern e. V.,

wir laden Sie ein zu der außerordentlichen Generalversammlung der TSG 1861 Kaiserslautern e. V.

am Donnerstag, den 14.11.2024, 19:00 Uhr, TSG-Gaststätte

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Feststellung der Frist- und ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit
3. Anträge und Genehmigung der Tagesordnung
4. Beschlussfassung über die Genehmigung der Jahresrechnung 2023
5. Neuwahl Schatzmeister/in
6. Festlegung Beiträge
7. Priorisierung Baumaßnahmen/Projekte
8. Videoüberwachung TSG-Anlage
9. Verschiedenes

Gemäß § 10 (2) der Satzung sind Anträge für die Generalversammlung außerhalb der in der Einladung bekanntgegebenen Tagesordnung mindestens 8 Tage vor der Generalversammlung beim Präsidium einzureichen.

Titelbild: Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme an der Generalversammlung und Ihre Unterstützung beim Crowdfunding-Projekt Biergarten!



Die TSG 1861 Kaiserslautern e. V. freut sich, den Start eines neuen Crowdfunding-Projekts bekannt zu geben, das über die Crowdfunding-Plattform der Volksbank Kaiserslautern eG ins Leben gerufen wurde. Ziel des Projekts ist die Renovierung und Aufwertung des beliebten Biergartens der TSG-Gastro „Unterschiedlich“.

Die TSG Kaiserslautern lädt alle Mitglieder, Freunde und Unterstützer ein, Teil dieses wichtigen Vorhabens zu werden. Mit den gesammelten Geldern sollen sowohl die Infrastruktur als auch die Atmosphäre des Biergartens verbessert werden, um ein noch einladenderes Ambiente für die Besucher zu schaffen.

Besonders spannend: Die Volksbank Kaiserslautern eG unterstützt das Projekt, indem sie jede Spende bis zu einem Betrag von 50 Euro verdoppelt. Das bedeutet, dass jeder Euro, den die Unterstützer spenden, zu zwei Euro für das Renovierungsprojekt wird. Diese Initiative bietet eine großartige Möglichkeit, das Engagement der Gemeinschaft zu zeigen und gemeinsam etwas Großartiges zu schaffen.

„Wir sind überzeugt, dass der Biergarten ein zentraler Ort für unsere Vereinsmitglieder und die gesamte Vereinsfamilie ist. Mit ihrer Hilfe möchten wir diesen Ort aufwerten und zu einem beliebten Treffpunkt für Jung und Alt machen“, so der Geschäftsführer, Ingo Marburger, der TSG Kaiserslautern.

Die Spendenaktion läuft ab sofort auf der Crowdfunding-Plattform der Volksbank Kaiserslautern. Wie kann gespendet werden?

- Seite aufrufen:
<https://www.viele-schaffen-mehr.de/projekte/renovierung-ausschank-biergart>
- Gewünschter Spendenbetrag eingeben
- Auf „Projekt unterstützen“ klicken
- Vorname, Nachname und Bezahlmethode wählen
- Eine Spendenquittung kann im Nachgang zur Verfügung gestellt werden

Jede Hilfe, egal wie groß oder klein, ist herzlich willkommen und trägt dazu bei, die TSG 1861 Kaiserslautern e. V. weiter zu stärken und aufzuwerten.

Gemeinsam können wir einen Ort schaffen, an dem Menschen zusammenkommen, feiern und die Gemeinschaft genießen können. Unterstützen Sie das Crowdfunding-Projekt und werden Sie Teil dieser aufregenden Veränderung!

Kathrin Weiss



SCHIEBEL

HEIZUNG · SANITÄR



- **Energiesparmaßnahmen**
- **Heizsysteme**
- **Alternative Energien**
- **Schallschutz**
- **Warmwasserversorgungsanlagen**
- **Solarsysteme**
- **Be- und Entlüftungssysteme**
- **Klimaanlagen**
- **Sanitärsysteme**
- **Gasinstallation**



Südwestdeutsche Meisterschaften in Grünstadt . . .

Gelungener Saisonauftakt!

Bei den Südwestdeutschen Meisterschaften im Gewichtheben gingen wir nach längerer Zeit erstmals wieder mit vier Hebern an den Start. Alle Heber wollten die Meisterschaft als Bestandsaufnahme vor der neuen Saison nutzen.

Finn Bönig (unser 14-jähriger Nachwuchsheber) hat nach den Sommerferien in die Erwachsenentrainingsgruppe gewechselt. Sowohl im Reißen mit 68 kg und im Stoßen mit 88 kg gelangen ihm neue persönliche Bestleistungen. Lohn dieser tollen Leistungssteigerung war der Vizetitel (Jahrgang bis 16 Jahre).

Nach der neuerlichen Steigerung fehlen ihm nun noch 5 kg im Zweikampf um die Norm für die Deutschen Meisterschaften in Nagold zu erreichen. Wir glauben daran, dass ihm in den beiden folgenden Heimkämpfen die weitere Steigerung gelingen wird.

Nachdem Gerasim Besparov letztes Jahr noch der Titel bei der Jugend gelang, musste er sich dieses Jahr mit dem Vizetitel begnügen. Sowohl im Reißen wie auch im Stoßen konnte er jeweils die ersten zwei Versuche bewältigen, scheiterte aber knapp beim dritten Versuch an einer neuen Bestleistung.

Der seit Januar bei uns hebende Kai Nongieser hatte sich auch neue Bestleistungen vorgenommen. Im Reißen gelang ihm diese nach 85/89 mit 93 kg auch. Damit ging er mit 10 kg Vorsprung

gegen den Wormser Alexander Kraft ins Stoßen. Hier waren er und der Wormser gleich stark. Mit 98/103 und wegen Nachdrückens ungültigen 107 kg konnte sich Kai den Meistertitel bei den Junioren in der Klasse bis 89 kg sichern.

Als letzter musste Steven Castaneda an die Hantel. Zum ersten Mal bei den Aktiven hebend, hatte er es mit Hebern aus der Region zu tun.

Im Reißen steigerte er nach Fehlversuchen mutig auf 102 kg. Dieser Schritt wurde belohnt, so dass er mit „nur“ 3 kg Rückstand hinter dem Trierer Lucas Wagner ins Stoßen ging. Nach 124/130 bezwang er auch 134 kg im Stoßen. Er konnte damit seine Zweikampfleistung aus der Juniorenzeit um 20 kg, steigern. Nachdem der Trierer Wagner seinen zweiten und dritten Versuch nicht bewältigen konnte, holte sich Steven bereits im ersten Jahr den Titel bei den Aktiven.

Gratulieren kann man Steven auch zu der neuen Bestleistung nach Relativpunkten. Seine 88 Punkte sind (durchaus Zweitliganiveau) die höchste Punktzahl die ein TSGler in den letzten 30 Jahren erzielen konnte.

Weismann Reifen-Service

- KFZ An- und Verkauf
- Ersatzteile
- Ölservice
- Pflege
- Felgen
- Reifen



Karl Weismann
Schanzstraße 21
67657 Kaiserslautern

Tel 0631 357 76 22
Fax 0631 361 36 69
Mobil 0176 209 43 31 2

Email: info@weismann-reifenservice.de



Howard schafft EM- und WM-Quali...

Fainne Howard, Fechterin der TSG Kaiserslautern, meisterte die Qualifikation zur Kadetten-EM in der Türkei und zur WM in China.

Ihr Trainer verordnet zur Vorbereitung auf 2025 Spaß auf der Planche und wird als irischer Nationaltrainer berufen!

Auf der Fechtbahn in der Slowakei schafft Fainne Howard, die 14-jährige Florettfechterin der TSG Kaiserslautern, mit einem starken Turnierauftritt beim U17-Weltcup in Samorin die Qualifikation zur U17-Europameisterschaft und zur Weltmeisterschaft im nächsten Jahr. Die EM findet in Antalya in der Türkei und die WM in Wuxi in China statt.

So früh war mit der Quali laut ihrem Heimtrainer Johannes Krieger-Kettering noch nicht zu rechnen. Immerhin lief in der Slowakei der erste Kadetten-Weltcup der noch jungen Saison. Mit einer starken Vorrunde und sicheren Siegen gegen die Ungarin Boglarka Markus, die Kroatin Franika Dakic und die Griechin Hedwig Myrsini Pavlopoulou war für den Trainer klar, die Fahrkarte zur EM und WM, sie steckt tief in der Fechttasche. Seine eigene Freude darüber teilte er allerdings zunächst nur mit Fainnes Mutter, die wie immer an der Seite ihrer fechtbegeisterten Tochter mit in die Slowakei gereist war.

„Fainne ließen wir erstmal unbekümmert weiterfechter“, so der Trainer. Im Verlauf der KO-Runde kam dann zwar das Turnier-Aus, das konnte am Gesamterfolg des Tages aber nicht mehr rütteln: Fainne fährt zur U17-EM und U17-WM und zwar für das irische Team. Die junge TSG-Fechterin, die

jeden einzelnen Fechtzug in Kaiserslautern erlernt hat, verfügt auch über einen irischen Pass und gehört dem irischen Nationalkader an – zukünftig nicht nur sie.

Plötzlich Nationaltrainer...

„Im November werde ich beim nächsten Kadetten-Weltcup in Nürnberg jetzt offiziell als Nationaltrainer auf Anfrage des irischen Verbandes das Team Irland betreuen, was mich unglaublich stolz macht“, berichtet TSG-Fechttrainer Johannes Krieger-Kettering mit sichtlicher Freude.

Ausruhen nach dem Kampf in der Slowakei, nein, das war trotz des Erfolges nicht angesagt. Es ging direkt in die „Fechtschmiede“ Tauberbischofsheim zum Internationalen Tauberfranken-Pokal. 136 U17-Topfechterinnen Deutschlands traten an, um wertvolle Punkte für die deutsche Rangliste zu ergattern. Fainne stand am Ende auf Platz 43 und war damit die beste Florettfechterin aus dem gesamten Südwest.

Ebenfalls in Tauberbischofsheim ging Maximilian Hoppe, ein weiterer starker Florettfechter der TSG Kaiserslautern an den Start. Er beendete das enorm stark besetzte Turnier auf Rang 74 von 142 Fechtern. „Die Erfahrung auf diesem hohen Niveau wird ihm sicher sehr helfen, auf den kommenden Ranglistenturnieren des Südwestverbandes zu zeigen, dass er im eigenen Verband nur schwer zu schlagen ist“, ordnete Trainer Krieger-Kettering den Turnierauftritt ein.

Energie sparen ist gut.

Mit Solarstrom Geld verdienen ist besser!

Schlüsselfertig

von Analyse über Fördermittelanträge bis Inbetriebnahme

Kompetent

Planung und Montage durch erfahrenes Fachpersonal

Risikofrei

Eigenkapital nicht erforderlich

Lukrativ

Rendite bis zu 10 %

Fair

100 % Finanzierung zu Sonderkonditionen

Garantiert

20 Jahre Einspeisevergütung laut EEG

Unabhängig

von Strompreisen durch **Eigenverbrauch**

Kostenlos

unverbindliche Analyse und Beratung

damm-solar

Wir machen Sie unabhängig von Strompreisen.

Damm-Solar GmbH • Pariser Straße 248

67663 Kaiserslautern

Tel.: 0631 205 81-11 • Fax: 0631 205 81-81

info@damm-solar.de • www.damm-solar.de

Hardy Müller, Mobil: 0171-751 92 09

Rudi Reiland, Mobil: 0171-485 37 61



Wettkampfergebnisse unserer Läuferinnen und Läufer:

13. Ohmbachsee-Halbmarathon in Brücken 21,1 km am 13. Oktober 2024:

Alois Berg: 1:56:19 h, 1. M 70

Breál-Marathon in Landau 42,2 km am 03. Oktober 2024:

Rosemarie Rzehak-Rohden: 3:58:26 h, 1. W 65

21,1 km: Peter Herzer: 2:27:54 h, 35. M 60

Holzland-Crosslauf in Heltersberg, 9,18 km am 03. Oktober 2024:

Markus Däuwel: 0:45:15 h, 4. M 55
Caroline Lassueur: 0:47:36 h, 2. W 40
Jörg Wenzel: 0:48:17 h, 5. M 55

50. Berlin-Marathon, 42,2 km am 29. September:

Michael Wiebelt: 2:29:14 h, 48. M 35

8. Seewooglauf in Ramstein-Miesenbach, 10 km am 29. September 2024:

Markus Däuwel: 0:49:00 h, 2. M 5
Ute Hodapp-Malle: 0:56:18 h, 1. W 60
Alois Berg: 0:56:44 h, 5. M 70
Udo Kaiser: 1:02:55 h, 7. M 70
5 km
Lena Malle: 0:25:06 h, 1. W 20
Caroline Lassueur: 0:25:22 h, 1. W 40
Walking 5 km
Gunter Malle: 0:36:51 h, 2. M 60

5,7 Meilen-Trail in Kaiserslautern, 11,265 km am 22. September 2024:

Sascha Jeric: 1:03:38 h, 9. M 40
Jörg Wenzel: 1:06:54 h, 19. M 50
Peter Rösch: 1:09:25 h, 12. M 6

Liebe Lauffreunde,

nun war es endlich soweit: Im insgesamt vierten Anlauf konnte ich mir meinen Traum erfüllen und endlich einen Marathon unter 2:30 Stunden finishen.

Bereits in Frankfurt 2022, in Berlin 2023 sowie im Frühjahr 2024 in Hamburg hatte ich den Versuch gewagt, bin aber letztlich immer im Bereich von 2:31-32 gelandet.

In Berlin hatte dann wirklich alles gepasst. In den sechs Monaten zuvor konnte ich gezielter und strukturierter denn je trainieren. Gemeinsam mit meinem Trainer Marius Trompeter aus Köln habe ich das gesamte Laufjahr auf diesen einen Tag ausgerichtet. Im Mittel wurden 1010 bis 130 Kilometer pro Woche trainiert, in der Spitzte sogar bis zu 200 Kilometer.

Am besagten

Sonntag in Berlin waren dann auch die äußeren Bedingungen nahezu perfekt: Sechs Grad Celsius beim Start, Sonne und kaum Wind. Zudem hatte ich das große Glück, bis Kilometer 30 in der Pacer-Gruppe von Melina Wolf, der späteren Zweitplatzierten unter den Deutschen Frauen, zu laufen und von der Gruppendynamik und dem gleichmäßigen Pacing zu profitieren. Ab Kilometer 30 wurde es dann wie meist bei einem Marathon sehr hart, aber im Unterschied zu den bisherigen Versuchen, konnte ich dieses Mal die Pace sehr gut halten. Als ich bei Kilometer 41 knapp unter 2:25 h durchgelaufen war und bereits das Brandenburger Tor sehen konnte, war mir klar, dass es an diesem Tage endlich klappen würde. Die offizielle Zielzeit war somit eine 2:29:14 h.

Das Erfolgsrezept lag dieses Mal sicherlich in der nahezu perfekten Vorbereitung sowie der konservativen Rennstrategie. In der Vergangenheit bin ich oftmals in 1:13:50



h/1:14 h bei Halbmarathon durchgegangen und bekam gegen Ende Probleme. Dieses Mal lag die Durchgangszeit beim Halbmarathon bei 1:14:40 h. Ich bin somit am Ende beide Hälften in der fast identischen Pace gelaufen und konnte die letzten zwei Kilometer sogar das Tempo noch etwas steigern.

Alles in allem bin ich sehr glücklich, über die Jahre nicht aufgegeben zu haben und das Ziel schlussendlich doch erreicht zu haben.

Was kommt als Nächstes? Ich weiß es wirklich noch nicht. Dafür sind die Eindrücke noch zu frisch. Ich werde erstmal ausgiebig regenerieren und dann neue Pläne schmieden. New York und Boston werden in den nächsten Jahren auf jeden Fall noch fällig.

Sportliche Grüße, EUER MICHAEL

EM-Bronze für Werner Nesseler im Triathlon...

Bei der Sprint-Europameisterschaft im französischen Vichy gewann Werner Nesseler von unserer TSG Kaiserslautern die Bronzemedaille in der Altersklasse M 80. Für die Kurzdistanz (750 Meter Schwimmen, 20 Kilometer Radfahren und fünf Kilometer Laufen) benötigte er 1:37,09 Stunden. Und das mit einem gebrochenen Zeh.

Nach dem Schwimmen im 16 Grad kalten Fluss Allier lag der 80-jährige TSGler auf einem verheißungsvollen dritten Platz. Auf dem Weg zur Wechselzone stolperte er jedoch an einer Uhebenheit und stauchte sich den großen Zeh. Dachte er zumindest. Trotzdem fuhr er auf der Radstrecke die schnellste Zeit und übernahm die zwischenzeitliche Führung.

Beim Wechsel in die Laufschuhe wurde das ganze Ausmaß seiner Verletzung allerdings deutlich: Der Zeh blutete und war stark angeschwollen. Erst später stellte sich heraus, dass der Zeh gebrochen war und die Wunde nach dem Wettkampf genäht werden musste. Nur unter großen Schmerzen konnte Werner den Triathlon zu Ende bringen.

Unter diesen Umständen bin ich mit dem dritten Platz sehr zufrieden“, bilanzierte Werner Nesseler den Auftritt bei der EM. Dass Triathleten hart im Nehmen sind, beweist seine Ankündigung im Oktober bei den Weltmeisterschaften im spanischen Malaga antreten zu wollen.

Wir haben einen guten Draht zum Sport!

Qualität und Zuverlässigkeit seit über 135 Jahren

Zäune aller Art ◆ Tore und Türen ◆ Schiebetore
Drehtore ◆ Schranken ◆ Stahlseile ◆ Zurrurte
Lieferung ◆ Montage ◆ Reparaturservice

Draht-Hemmer

Blechhammerweg 3 · Kaiserslautern · Tel. (0631) 37114-0
www.draht-hemmer.de · info@draht-hemmer.de



„Gersch“ ist gegangen,

Ein echtes Lauterer Original. Einer, den man überall in der Stadt kannte und schätzte, über den man sich freute, wenn man ihn traf und bei dem es einem immer ein bisschen besser ging, wenn er sich nach einem launigen Plausch, einem flotten Spruch wieder verabschiedet.

Ende September ist Hans-Georg Wiebelt, bekannt als „Gersch“, im Alter von 76 Jahren verstorben.

Hans-Georg Wiebelt trat im öffentlichen Bewusstsein in völlig unterschiedlichen Bereichen hervor. Einer davon war die Welt der Schlangen, die ihn seit seiner Kindheit faszinierte und in der er sich großes Fachwissen aneignete. Wann immer bei regionalen Reptilienfunden eine solide Expertise gebraucht wurde, war der auch offiziell geprüfte „Schlangenmann“, der selbst mehrere Tiere hielt und früher öffentlich präsentierte, die anerkannt beste erste Anlaufstelle.

Eine große Leidenschaft war die Musik. Live war „Gersch“ Wiebelt mit Gitarre, Banjo und unverwechselbarer Stimme über die Jahrzehnte hinweg in eigenen Bands und als Solist unterwegs.

Unvergessen, und deswegen widmen wir „unserem“ Gersch diese Zeilen, sind seine Auftritte bei zahlreichen TSG-Festen und vielen Besuchen in den Biergärten der TSG.

Ein Dankeschön sagen wir auch von dieser Stelle aus für Deine wunderbaren Auftritte und Unterhaltungen im Buchenloch.

Fainne Howard setzt Ausrufezeichen!

Bronze in Dublin für unsere tolle Fechterin der TSG bei den Irish Open Senior. Die 14-jährige war beste Irisch des Turniers. Der Jubel ihrer irischen Verwandtschaft, die sich in der Halle versammelt hatte, kannte keine Grenzen.

Wenn die Erfahrenen hinter der 14-jährigen zurückblicken, dann ist der Stolz, den Fainne Howard in Dublin bei der Siegerehrung zeigte, absolut berechtigt. Im Turnier zog das TSG-Fechttalent mit konstanten Leistungen ohne Probleme durch die beiden ersten Runden, katapultierte sich gleich mal in die obere Tabellenhälfte für die KO-Gefechte.

Im Finale siegte jedoch eine Fechterin aus Lettland gegen eine Italienerin, gegen die Fainne vorher verloren hatte.

ECHT.
BEGEISTERT.
GEBRAUT.

DIE KARLSBERGBRAUER
Jürgen J. Martin M.



KARLSBERG



Öffnungszeiten der Geschäftsstelle:

Montag:	10.00 - 11.30 Uhr
Dienstag:	17.00 - 18.30 Uhr
Freitag:	10.00 - 11.30 Uhr

→ OPTIK HAUCK OPTIK HAUCK ←

→ O TI H UCK OPTI H UC ←

→ PTI AU K P H ←

→ T OP ←

TOP OPTIK



Alles unter einem Dach

ELEKTRO- TECHNIK



KARL WERNER

INSTALLATION/
KUNDENDIENST

TEL. 0631.57465 · FAX 0631.57522

BELEUCHTUNG - NOTDIENST - ALARM

PLANUNG/BAU-
ÜBERWACHUNG

TEL. 0631.98756 · FAX 0631.57522

EPLAN
MANAGEMENT GMBH

67663 Kaiserslautern
Denisstraße 20

Impressum

Verlag:

Turn- und Sportgemeinde 1861
Kaiserslautern e. V.

Verantwortlich für Inhalt und Zusammenstellung:

TSG-Präsidium
Geschäftsstelle Buchenloch
Hermann-Löns-Straße 25
67663 Kaiserslautern

Bezugspreis ist durch den Mitgliedsbeitrag abgegolten

Telefon: 0631.28314
Telefax: 0631.28226 – Geschäftsstelle
Telefon: 0631.84266590 – Clubhaus

Postanschrift:

Internet: www.tsg-kl.de
E-Mail: tsgkl@t-online.de

Konten:

Sparkasse Kaiserslautern
IBAN: DE38 5405 0220 0000 1263 18
BIC: MALADE51KLK
Volksbank Kaiserslautern-Nordwestpfalz
IBAN: DE71 5409 0000 0000 2555 05
BIC: GENODE61KL1

Präsidentin: Beate Kimmel
1.Vorsitzender: Frank Dupre
2.Vorsitzender: Peter Halbritter
Schatzmeister: N.N
Liegenschaftswart: Heinz-Jürgen Ries
Sportwart: Bijan Kalhorifar
Geschäftsführer: Ingo Marburger

Abgabe von Berichten:

Jeweils der 15. des Monats
Termin bitte einhalten!



JOB-OFFENSIVE

DIR BAUEN AUF EUCH!

Wir bilden zur langfristigen Verstärkung
unseres **TEAMS** folgende Berufe aus:

| **Maurer/in**



| **Straßenbauer/in**

| **Kaufmann/frau für Büromanagement**

... weitere Informationen unter:

www.f-k-horn.de



Aus der Vereinsfamilie

Wir grüßen alle Geburtstagskinder, die im November Geburtstag haben, recht herzlich.

Besonders grüßen wir jedoch:

Udo	Krompholz	65 Jahre	02.11.1959	Jutta	Steinebach	16.11.1965
Alois	Berg	70 Jahre	03.11.1954	Andrea	Salusso	17.11.1972
Michael	Schulze	65 Jahre	03.11.1959	Anneliese	Michel	86 Jahre 20.11.1938
Monika	Karlidag		04.11.1952	Susanne	Vogel	86 Jahre 20.11.1938
Ina	Mai	60 Jahre	04.11.1964	Therese	Baadte-Clemenz	21.11.1957
Walter	Kessler	91 Jahre	06.11.1933	Heidi	Schneider	84 Jahre 21.11.1940
Friedrich Jürgen	Klein	60 Jahre	06.11.1964	Annemarie	Stähler	82 Jahre 22.11.1942
Barbara	Reker		06.11.1951	Wolfgang	Mohr	23.11.1950
Nicole	Spiegel		06.11.1973	Reinhold	Probst	90 Jahre 23.11.1934
Lisa	Niegemann		08.11.1950	Pia	Keller	24.11.1957
Korinna	Diehl		09.11.1963	Harald	Weber	65 Jahre 24.11.1959
Udo	Kaiser		09.11.1953	Frank	Diehl	25.11.1963
Maria	Steiner	86 Jahre	09.11.1938	Karl Felix	Dietrich	26.11.1973
Birgit	Schneider	65 Jahre	11.11.1959	Marion	Iselborn	26.11.1969
Hans-Josef	Dietl		12.11.1961	Hans-Jürgen	Müller	65 Jahre 26.11.1959
Peter	Wild		12.11.1967	Manuela	Krahl	27.11.1968
Gabriele	Haas		13.11.1967	Klaus	Mohrbacher	27.11.1947
Christiane	Koch		13.11.1950	Jeffrey	Strickland	27.11.1958
Corinna	Hantke		14.11.1973	Gisela	Barth	28.11.1957
Regina	Jung		14.11.1965	Klaus	Weichel	29.11.1955
Wolfgang	Dreßler		16.11.1948	Halina	Blockhaus	30.11.1955
Uwe	Scherr		16.11.1966	Elke	Wilking	30.11.1948

KOSTENLOSES KEGELSCHNUPPERTRAINING

WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG!
FRAUEN, MÄNNER UND JUGENDLICHE VON DER
RHEINLAND - PFALZ LIGA BIS ZUR BUNDESLIGA

FÜR JUGENDLICHE DIENSTAGS AB 16:00
FÜR FRAUEN MITTWOCHS AB 16:00
FÜR HERREN DONNERSTAGS AB 16:00

TSG KAISERSLAUTERN 1861 E.V.
HERMANN-LÖNS-STRASSE 25
67663 KAISERSLAUTERN
ABTEILUNGSLICHTER ANDREAS NIKEL



Wir grüßen alle Geburtstagskinder, die im Dezember Geburtstag haben, recht herzlich.

Besonders grüßen wir jedoch:

Neil	Prickett		01.12.1969	Christa	Junk	81 Jahre	19.12.1943
Karl	Vogel	91 Jahre	01.12.1933	Aline	Klusen		19.12.1972
Frank	Braun		02.12.1966	Wolfgang	Schwichtenberg		20.12.1952
Heike	Franta-Piechaczek		05.12.1967	Michael	Schwehm		22.12.1970
Hans-Jürgen	Brehm-Seufert		06.12.1956	Helene	Husser		23.12.1969
Judith	Iselborn		06.12.1960	Anke	Freitag		24.12.1960
Thomas	Waldmann	60 Jahre	06.12.1964	Kurt	Huber	70 Jahre	24.12.1954
Anne	Gleich		08.12.1967	Norbert	Ecker	84 Jahre	25.12.1940
Anette	Rausch		08.12.1958	Peter	Hartmann	87 Jahre	25.12.1937
Martin	Ruffing		09.12.1951	Ernst	Koble		25.12.1952
Daniel	Kabs		10.12.1970	Bernd	Kunz		25.12.1953
Reinhold	Müller	98 Jahre	10.12.1926	Susanne	Korotschenko	60 Jahre	26.12.1964
Gisela	Ellersiek	85 Jahre	11.12.1939	Gerhard	Piontek	85 Jahre	26.12.1939
Thomas	Gerstenkorn		11.12.1961	Charlotte	Schmitt		26.12.1950
Pries	Bernhard		13.12.1958	Hans-Georg	Stromberger		26.12.1953
Jochen	Andres		14.12.1969	Heike	Classen		27.12.1955
Peter	Herzer		14.12.1962	Ademar	Costa Rodrigues		27.12.1970
Christiane	Tromsdorf		15.12.1962	Kurt	Dein	90 Jahre	28.12.1934
Kristin	Kabs		16.12.1971	Stefan	Richardson		28.12.1968
Ursula	Vendulet		18.12.1948	Erich	Sander	86 Jahre	28.12.1938
Robert	Wagner		18.12.1962	Christine	Albrecht		30.12.1973



TSG Gastro Unterschiedlich

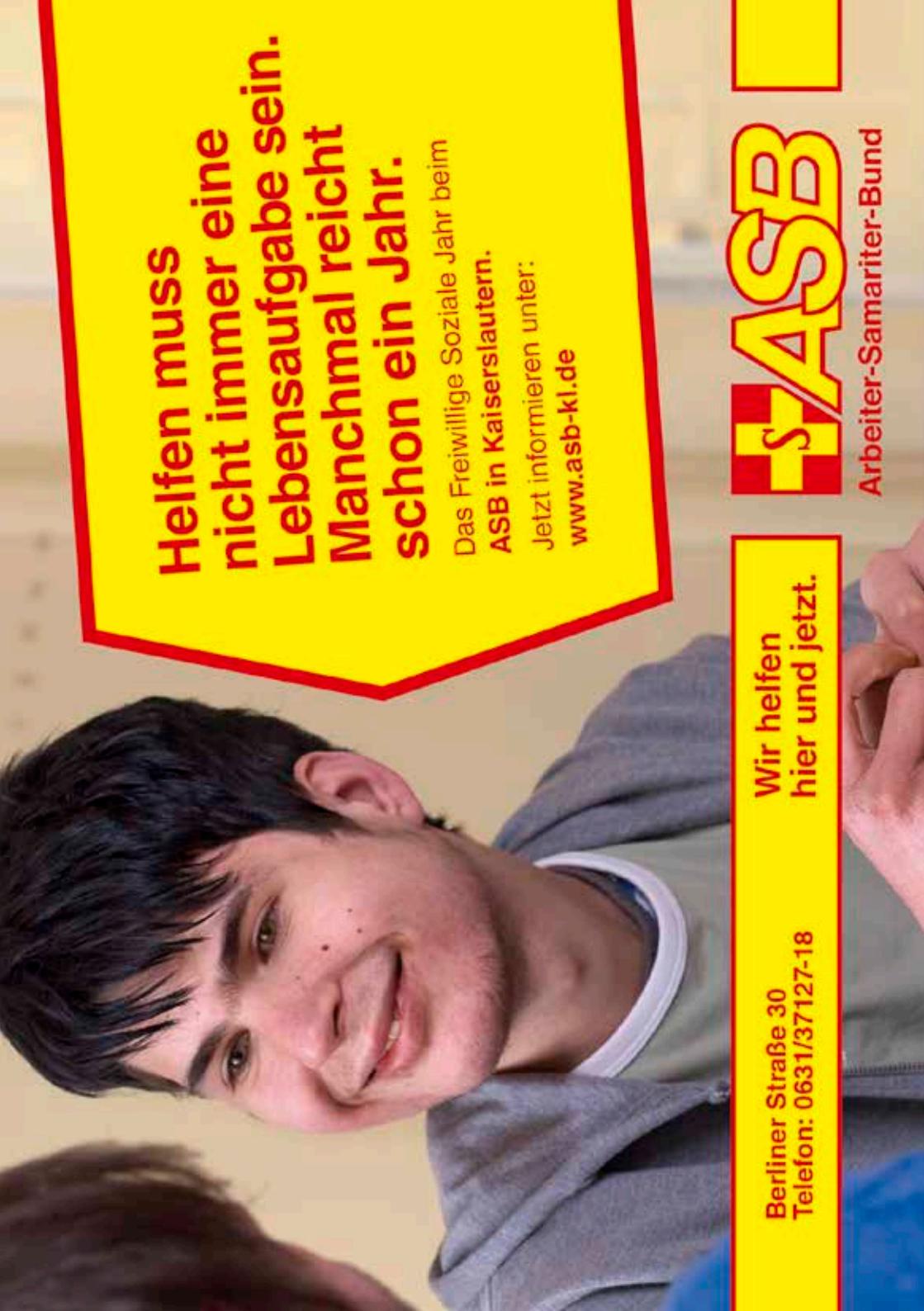
Biergarten, Bürgerliche Küche,

wechselnder Mittagstisch, Live-Musik



KARLSBERG





**Helfen muss
nicht immer eine
Lebensaufgabe sein.
Manchmal reicht
schon ein Jahr.**

Das Freiwillige Soziale Jahr beim
ASB in Kaiserslautern.

Jetzt informieren unter:
www.asb-kl.de



Arbeiter-Samariter-Bund

**Wir helfen
hier und jetzt.**

Berliner Straße 30
Telefon: 0631/37127-18



Die Krankenkasse der Region.